

## Programm 42. Cabriotreffen am Faaker See Pfingsten 2024, vom 17.05.24 – 21.05.24



Legende für dieses Programm:

● (Text in roter Farbe) = Termine

● (Text in blauer Farbe) = Navigationshinweise

● (Text in grüner Farbe) = Programmhilights

### Donnerstag, 16.05.2024

**Ab 17:00 Uhr:** Alle früh Anreisenden treffen sich zum gemeinsamen Wiedersehen bzw. Kennenlernen am Getränkestand des **Faaker Bauernmarkts** (vom Parkplatz gegenüber der Tankstelle kommend gleich rechts), Erkennungszeichen: grün-weißer Wimpel der Cabrio-Freunde Faak steht auf dem Tisch. **Marktplatz 1, A-9583 Faak am See.**



## Freitag, 17.05.2024

**9:30 – 10:00 Uhr:** Alle Cabrios versammeln sich auf dem Parkplatz des Campingplatzes Arneitz, **Seeufer-Landesstraße 53, A-9583 Faak am See, Anmeldung und Begrüßung (mit Begrüßungsgeschenk) der bereits angereisten Teilnehmer.** Zum Morgenkaffee vor dem Eingang des Arneitz Village gibt es wichtige Informationen zu den Ausfahrten der kommenden Tage und zu den Abendprogrammen.

**10:30 Uhr:** Start der ersten Fahrzeuggruppe Richtung **Klopeiner See.** Alle weiteren Fahrzeuggruppen starten im **Abstand von 5 Min.** Fahrtzeit bis zum Mittagsziel: ca. 1:30 Stunden, Entfernung ca. 70 km.

Der idyllisch gelegene **Klopeiner See** ist einer der wärmsten Badeseen Europas und besitzt als einziger österreichischer See eine durchgehende Seepromenade. Wir erreichen ihn nach einem landschaftlich reizvollen „Umweg“ über einen zwar nicht besonders hohen, aber dennoch recht kurvenreichen Pass, den **Schaidasattel** (1068m).

**12.30 Uhr:** Mittagessen im Seegasthof Katschnig, **Südpromenade 57, A-9122 Unterburg am Klopeiner See.** Parkmöglichkeiten gibt es in unmittelbarer Nähe auf dem Campingplatz. Auf der Karte stehen regionale Gerichte, aber auch „Klassiker“ wie Cordon Bleu und Zwiebelrostbraten. Von der Terrasse des Restaurants hat man einen schönen **Ausblick auf den See. Tische reserviert auf „Cabrio-Freunde Faak“.**



**14:30 Uhr:** Start der ersten Fahrzeuggruppe zur Rückfahrt Richtung Faak am See. Alle weiteren Fahrzeuggruppen starten im **Abstand von 5 Minuten**. Fahrtzeit bis Faak über die im **Roadbook** angegebene Route: ca. 1:15 Stunden, Entfernung ca. 70 km. Wer schneller zurückfahren möchte, gibt einfach seine Adresse in Faak ins Navi ein.

**18:30 Uhr:** Gemeinsamer Treffpunkt für den Abend ist heute der „Alpen Adria Gasthof Rausch“, **St.Gregorweg 9, A-9581 Ledenitzen**. Das vor kurzem renovierte Haus in ruhiger Lage bietet eine **schöne Außengastronomie** und verwöhnt uns mit leckeren Salaten, Nudel- und Fleischgerichten. Im Vordergrund stehen an diesem Abend das **Kennenlernen** der Teilnehmer, das Schwelgen in **Erinnerungen** und natürlich auch „**Benzingespräche**“. Bevor man den Gasthof erreicht, kommt man zu den Parkplätzen auf einer Wiese. Wir stellen dort unsere Cabrios nebeneinander auf, im Abendlicht ein tolles Motiv für schöne Fotos. **Tische werden reserviert auf „Cabrio-Freunde Faak“**.



## Samstag, 18.05.2024

**9:30 – 10:00 Uhr:** Alle Cabrios versammeln sich wieder auf dem Parkplatz des Campingplatzes Arneitz, **Seeufer-Landesstraße 53, A-9583 Faak am See. Anmeldung und Begrüßung (mit Begrüßungsgeschenk) der inzwischen angereisten weiteren Teilnehmer.** Zum Morgenkaffee vor dem Eingang des Arneitz Village gibt es nochmal wichtige Informationen zu den Ausfahrten der kommenden Tage und zu den Abendprogrammen.

**10:30 Uhr:** Start der ersten Fahrzeuggruppe Richtung **Oberdrauburg**. Alle weiteren Fahrzeuggruppen starten im **Abstand von 5 Min.** Fahrtzeit bis zum Mittagsziel (Parkplatz: **Bahnhofstraße, A-9781 Oberdrauburg**): ca. 1:35 Stunden, Entfernung ca. 95 km. Wir werden versuchen, unterwegs eine kurze Pause an einem Parkplatz einzulegen.

Das Städtchen **Oberdrauburg** liegt im landschaftlich schönen oberen Drautal und besitzt einen **hübschen Marktplatz** sowie eine mittelalterliche Burgruine oberhalb der Stadt. Auf der Hinfahrt überqueren wir den **Gailbergsattel**, einen 982 Meter hohen Pass.



**12:30 Uhr:** Mittagessen und Aufenthalt in Oberdrauburg. Im **historischen Zentrum** gibt es einige **Einkehrmöglichkeiten**, darunter die beiden großen Gasthöfe Post und Pontiller, sowie das Burgcafé für alle, die eher Lust auf Kaffee und Kuchen haben. Wem der Sinn nach einem eher rustikalen Ambiente steht, kann am Ortsende Oberdrauburg von der B 100 Richtung Spital links abbiegen in den **Ortsteil Zwickenberg**, wo man zwei Gasthöfe mit schönem Blick über das Drautal und die umliegenden Berge findet, den Gladerhof und das Gasthaus Robert Brandstätter. Insofern können sich alle Cabriofahrer nach ihren persönlichen Vorlieben kulinarisch versorgen.

**14:30 Uhr:** Start der ersten Fahrzeuggruppe zur Rückfahrt Richtung Faak am See, Sammelpunkt ist der **Parkplatz in der Bahnhofstraße**. Alle weiteren Fahrzeuggruppen starten im **Abstand von 5 Minuten**. Fahrtzeit bis Faak über die im **Roadbook** angegebene Route: ca. 1:45 Stunden, Entfernung ca. 105 km. Wer schneller zurückfahren möchte, gibt einfach seine Adresse in Faak ins Navi ein und wird über die B 100 bis Spittal und dann über die Autobahn zum Faaker See geleitet.

**18:30 Uhr:** Wir treffen uns zum **Abendprogramm** im Berggasthof Baumgartnerhof auf fast 1000 Meter Seehöhe oberhalb des Faaker Sees, Adresse: **Altfinkestein 6, A-9582 Finkenstein**. Von der Aussichtsterrasse des Restaurants hat man einen **wunderbaren Blick über den türkisen Faaker See** und auf die umliegenden Berggipfel.



Nach dem Abendessen werden wir ein „**Cabrio-Quiz**“ veranstalten, bei dem der Sieger einen schönen Pokal erhält. Nach Möglichkeit haben wir vor, einen DJ oder einen Alleinunterhalter zu verpflichten, so dass voraussichtlich auch für **musikalische Unterhaltung** gesorgt sein wird. **Tische werden reserviert auf „Cabrio-Freunde Faak“.**

Je nach Witterung und Laune lassen wir den Abend auf der Terrasse des Baumgartnerhofs oder an der Bar im Arneitz Village ausklingen, **Seeufer-Landesstraße 53, A-9583 Faak am See.**

## **Sonntag, 19.05.2024**

**9:30 – 10:00 Uhr:** Alle Cabrios versammeln sich wieder auf dem Parkplatz des Campingplatzes Arneitz, **Seeufer-Landesstraße 53, A-9583 Faak am See. Anmeldung und Begrüßung (mit Begrüßungsgeschenk) von weiteren Teilnehmern und Tagesgästen,** die an der Ausfahrt teilnehmen wollen. Zum Morgenkaffee vor dem Eingang des Arneitz Village gibt es nochmal wichtige Informationen zur Ausfahrt und zum Abendprogramm.

**10:30 Uhr:** Start der ersten Fahrzeuggruppe zur **Ausfahrt auf die Hochrindl**, einen Alpenpass mit einer Passhöhe von 1617 Metern. Alle weiteren Fahrzeuggruppen starten im **Abstand von 5 Minuten.** Fahrtzeit bis zum Mittagsziel (Sternenberg Gasthof, **Hochrindl 106, A-9571 Sirnitz**): ca. 1:20 Stunden, Entfernung ca. 75 km. Ein Höhepunkt auf der Hinfahrt ist ohne Zweifel der Abschnitt am **Ossiacher See** entlang mit schönem Blick auf das Kloster Ossiach am Ufer gegenüber.

Die **Hochrindl** ist im Winter ein gut besuchtes Skigebiet in den Nockbergen, in den übrigen Jahreszeiten jedoch eher weniger besucht. Deshalb dürfen wir uns schon bei der Anfahrt auf relativ **wenig befahrene Bergstraßen** freuen. Als besonderes Schmankerl werden wir einen Abschnitt einer Tour aus dem letzten Jahr befahren, bei dem uns die Radfahrer der „Tour de Kärnten“ in die Quere kamen, nämlich

die Strecke von Feldkirchen über den **Goggausee** nach Weitensfeld. Dieses Jahr dürfte dort aber „freie Fahrt“ zu erwarten sein.



**12:30 Uhr:** Mittagessen im SternenberG-Gasthof auf der HoChrindl (**Hochrindl 106, A-9571 Sirnitz**). Hier könnt ihr euch stärken mit Kärntner Gerichten, z.B. mit der Spezialität des Hauses, den herzhaften „**Almfladen**“. **Tische werden reserviert auf „Cabrio-Freunde Faak“.**

**14:30 Uhr:** Start der ersten Fahrzeuggruppe zur Rückfahrt Richtung Faak am See. Alle weiteren Fahrzeuggruppen starten im **Abstand von 5 Minuten**. Fahrtzeit bis Faak über die im **Roadbook** angegebene Route: ca. 1:15 Stunden, Entfernung ca. 75 km. Wer schneller zurückfahren möchte, gibt einfach seine Adresse in Faak ins Navi ein. Damit ihr nicht über eine fast identische Strecke zurückgeleitet werdet, gebt als Zwischenziel am besten „**Ebene Reichenau**“ ein.

**18:30 Uhr:** Wir treffen uns zum **Abendprogramm** beim „Dorfwirt Schönleitn“ in Oberaichwald oberhalb des Faaker Sees, Adresse: **Dorfstr. 26, A-9582 Oberaichwald**. Die gemütlichen Gaststuben des

Restaurants lassen so richtig Urlaubsatmosphäre aufkommen und steigern die Freude auf ein leckeres Essen mit regionalen Zutaten.

Nach dem Abendessen kommen wir zur Preisverleihung. Die Cabriofahrer mit dem **faszinierendsten Cabrio**, der **eifrigsten Teilnahme** an allen Programmpunkten und der/die **Sieger/in beim Cabrio-Quiz** erhalten **schöne Pokale**. Wir werden mit einem **Feedback-Bogen** die Zufriedenheit und Anregungen der Teilnehmer ermitteln und uns von allen verabschieden, die am Montag schon früh die Heimreise antreten müssen. **Tische werden reserviert auf „Cabrio-Freunde Faak“**.



**Montag, 20.05.2024**

**10:00 Uhr:** Am Montagvormittag treffen sich die Cabriofahrer am Faaker See traditionell „beim Arneitz“ zum **Frühschoppen**. Auch dieses Jahr wollen wir dort das Erlebte Revue passieren lassen und allen eine gute Heimreise wünschen, die schon nach Hause fahren müssen. Wer Freude an **Volksmusik** hat: hier passt sie ideal zur Landschaft und wird wie jedes Jahr ab 11 Uhr live und kostenlos von der bekannten „**Hauskapelle Avsenik**“ aus Slowenien dargeboten.





Am **Montagnachmittag** finden keine Programmpunkte statt, so dass Ihr die Gegend um den Faaker See auch selbst erobern könnt. Hier ein paar **Ausflugsziele in der näheren Umgebung** für alle, die den Faaker See noch nicht so gut kennen (Luftlinie ca. 30 km um Faak):

**Burg Landskron:** mittelalterliche Burg, Greifvogelschau, Affenberg.

**Ossiacher See:** historisches Stift Ossiach, Schifffahrt auf dem See.

**Gerlitzten:** Ausblick bis zum Faaker See und zu den Karawanken, erreichbar mit der Kanzelbahn ab Annenheim oder über Bergstraßen.

**Wörther See:** mondäner Badesee mit ebensolchen Orten am Ufer.

**Pyramidenkogel:** 100 Meter hoher Aussichtsturm aus Holz mit phantastischem Rundumblick und pulsbeschleunigender Rutsche.

**Faaker See:** Ja! Der Faaker See ist nicht nur schön anzuschauen, man kann auch darin baden und Wassersport (z.B. Stand up Paddling) betreiben. Ihr habt die Wahl zwischen dem Strandbad Faak, dem Strandbad Sandbank, dem Strandbad Egg und dem besonders schön gelegenen **Panorama Beach in Drobollach** (eintrittsfrei!).

Weitere Informationen zu diesen Zielen bitte gerne auch auf der Homepage der Cabrio-Freunde Faak [www.cabrio-freunde-faak.org](http://www.cabrio-freunde-faak.org)

nachlesen; am Ende der Seite „Faaker See“ findet ihr 15 gut beschriebene Ausflugstips im Umkreis bis ca. 30 km um den Faaker See. Natürlich könnt ihr auch uns fragen, wir kennen noch weitere Ausflugsalternativen.

**18:30 Uhr:** Der Ausklang des Tages findet heute voraussichtlich im rustikalen Gasthaus „Bienenhütte“, **Seeblickstr. 88, A-9580 Drobollach**, statt. Hier lassen wir uns **Grillspezialitäten vom Balkan** schmecken und genießen die schöne Aussicht über den Faaker See. **Tische werden reserviert auf „Cabrio-Freunde Faak“.**

Je nach Lust und Laune treffen wir uns anschließend noch zu einem **„Absacker“ an der Bar** im Arneitz Village, **Seeufer-Landesstraße 53, A-9583 Faak am See**, und stimmen uns auf das letzte Highlight des Cabriotreffens ein, die große Ausfahrt am Dienstag.



## **Dienstag, 21.05.2023**

**10:00 Uhr:** Treffpunkt auf dem Parkplatz des Campingplatzes Arneitz, **Seeufer-Landesstraße 53, A-9583 Faak am See**, Cabrios vollgetankt. Kurzes Briefing für die große Ausfahrt, letzte Toilettengänge, Eindecken mit Verpflegung und Getränken im **Shop des Arneitz Village**.

**10:30 Uhr:** Start zur **Fahrt über die Turracher Höhe** vom Parkplatz Arneitz, **Seeufer-Landesstraße 53, A-9583 Faak am See**. Die

„Dienstagsausfahrt“ von Werner hat seit Jahren eine eigene Tradition begründet. Warum? Weil sie immer ein **Fest der Kurven und Pässe** ist, bei dem Cabriofahrer mit guter Kondition ihr Hobby richtig ausleben dürfen. Mit etwas zügigerem Tempo (keine Angst, wir rasen nicht!) fahren wir dieses Jahr unter anderem über eine der **steilsten Pässestraßen der Alpen, die Turracher Höhe (Pashöhe: 1795 Meter)**. Auf der Rückfahrt nach der Mittagspause geht es über den **Schönfeldpass**, eine Strecke, die meines Wissens noch nie im Rahmen früherer Treffen am Faaker See zurückgelegt wurde. Je nach der Zahl der teilnehmenden Fahrzeuge werden die Cabrios wie an den Vortagen in Gruppen fahren oder wir können darauf verzichten.

Die erste Etappe der Tour führt nach einem kurzen Autobahnabschnitt entlang von **Afritzer See** und **Feldsee** zunächst nach **Radenthein** und anschließend nach **Bad Kleinkirchheim**. Dieser Ort wird im Winter gerne von Skifahrern, im Sommer jedoch auch von Wandernern und Kurgästen besucht. Er liegt über 1000 Meter hoch, so dass man auf der Fahrt dahin schon einen ersten Vorgeschmack auf die vor uns liegenden höheren Pässestraßen erhält. In **Patergassen** dreht unsere Route nach Norden, und spätestens ab **Ebene Reichenau** beginnt die phasenweise **sehr steile Auffahrt hinauf zur Turracher Höhe**. Wir fahren am **Turrachsee** vorbei und legen am Parkplatz auf der Pashöhe eine kurze Pause ein, um unsere Cabrios für ein Photoshooting aufzustellen. Hier überschreiten wir die Grenze des Bundeslandes Kärnten und befinden uns bis hinunter ins Tal der Mur in einem entlegenen Zipfel des **Bundeslandes Steiermark**. Weiter geht es nach Westen ins **Bundesland Salzburg**. Bei **Madling** biegen wir nach links ab und erreichen das Thomatal, wo wir beim Thomataler Wirt zur Mittagspause einkehren werden. Fahrtzeit bis zum Mittagsziel: ca. 1:40 Stunden, Entfernung ca. 97 km.

**12:30 Uhr:** Mittagessen beim Thomataler Wirt (**Thomatal 30, A-5592 Thomatal**). Mit den Inhabern des Restaurants haben wir ein ganz besonderes Arrangement getroffen: Normalerweise haben sie dienstags

Ruhetag, aber für uns machen sie eine exklusive Ausnahme: Wir werden bei unserer Mittagspause **die gemütliche Gaststube ganz für uns alleine** haben! Beide Wirtsleute sind leidenschaftliche Köche, und da Sim, der Wirt, aus Südafrika stammt, könnt ihr heute zwischen regionalen und exotischen Gerichten wählen!



Wer am Dienstag noch nach Hause fahren will, kann übrigens ab hier recht schnell die **Tauernautobahn** erreichen und die Heimreise **Richtung Deutschland** antreten.

**14:30 Uhr:** Frisch gestärkt nehmen wir den nächsten Pass in Angriff, den **Schönfeldpass**, welcher auf 1744 Meter Höhe in einem malerischen Hochtal liegt. Nachdem wir die Landesgrenze zu Kärnten wieder überfahren haben, geht es in einigen Serpentinaugen bergab bis **Innerkrems**. Bald danach erreichen wir in **Kremsbrücke** die Katschberg-Bundesstraße und folgen dieser bis **Gmünd**. Dort parken wir auf dem **Parkplatz Friedhof, Kirchgasse, 9853 Gmünd** und ihr könnt selbst entscheiden, wie ihr den Aufenthalt in dem charmanten Künstlerstädtchen nutzen möchtet.

Gmünd hat eine sehenswerte **mittelalterliche Altstadt mit Stadttor**, eine bemerkenswerte **Burgruine** und ein **Porschemuseum**. Die ersten Porsche 356 erblickten hier nach dem Krieg das Licht der Welt, weil sich in Gmünd von 1945 bis 1950 die Porsche Konstruktions- und Produktionsstätte befand. Genug Gründe also, gerade hier einen Zwischenstopp einzulegen, und sei es nur zu **Kaffee und Kuchen** im traditionsreichen Café Nussbaumer auf dem Hauptplatz.



Ab Gmünd besteht für alle, die schnell zum Faaker See zurückfahren möchten, die Möglichkeit, über die **Autobahn A 10** zügig dahin zu gelangen. Die im **Roadbook** beschriebene Route folgt jedoch weiter der **B 99 nach Süden bis Spittal**. Zumindest bis dahin ist die Strecke landschaftlich sehr schön und folgt weitgehend dem Lauf der Lieser. Im Abschnitt vor Spittal ist der Blick in das reißende Gewässer besonders eindrucksvoll.

Ab Spittal hat man, je nach Kondition und Interessenlage, 4 Möglichkeiten, zum Faaker See zurück zu fahren:

1. schnell über die **Autobahn**, das ist die im **Roadbook** vorgeschlagene Strecke,
2. gemütlich aber unspektakulär über die **B 100** Richtung Villach,
3. landschaftlich am schönsten entlang des **Millstätter Sees** bis Radenthein und ab dort (entgegen der Herfahrt dieser Ausfahrt) wieder am Feldsee und Afritzer See vorbei bis zur Autobahnanschlussstelle Villach – Ossiacher See.
4. Ganz Verwegene können nach dem Ende des Millstätter Sees rechts abbiegen und über **Döbriach, Glanz und Feistritz an der Drau** nach Villach und anschließend zum Faaker See fahren. Fahrtzeit für die im **Roadbook** beschriebene Strecke (ohne den Abstecher nach Gmünd): 1:35 Stunden, Entfernung 109 km.

**19:30 Uhr:** Nach einer Verschnaufpause in unseren Unterkünften treffen sich die verbliebenen Teilnehmer zum gemeinsamen Abendessen im griechischen Restaurant Mykonos, **Erlenweg 1, A-9583 Faak am See**. Das Restaurant liegt trotz der abweichenden Adresse direkt an der Uferstraße zwischen dem Arneitz Village und Faak am See. **Tische werden reserviert auf „Cabrio-Freunde Faak“**. Mit diesem Abendessen und der Verabschiedung der Teilnehmer endet der offizielle Teil des 42. Cabriotreffens am Faaker See.

Wir wünschen Euch allen eine **gute Heimfahrt** und würden uns freuen, wenn Ihr auch **nächstes Jahr** am Faaker See wieder mit von der Partie wärt!

Euer „Orga-Team“ und Präsidium der Cabrio-Freunde Faak (CFF)

*Brigitte und Werner*

**Programmänderungen vorbehalten, Infos zum Cabriotreffen in Faak werden laufend aktualisiert auf [www.cabrio-freunde-faak.org](http://www.cabrio-freunde-faak.org)**